

1.14 Höhere Ableitungen. Die Ableitung der Ableitung von f bezeichnen wir, falls sie existiert, mit f'' oder $\frac{d^2}{dx^2} f(x)$. Allgemein definieren wir

$$\begin{aligned} f^{(0)}(x) &:= f(x) \\ f^{(1)}(x) &:= f'(x) \\ f^{(n)}(x) &:= \frac{d}{dx} f^{(n-1)}(x) = \frac{d^n}{dx^n} f(x). \end{aligned}$$

Hierbei heißt $f^{(n)}(x)$ die **n -te Ableitung von f** und f heißt **n -mal differenzierbar** wenn die n -te Ableitung existiert.

• Mit Hilfe der Eulerschen Formel Kapitel 2 (3.17) und Satz 1.11 kann man zeigen, dass

$$\frac{d}{dt} e^{iwt} = iw e^{iwt}, \quad t \in \mathbb{R}. \quad (1.15)$$

3.2 Anwendungen der Differentiation

2.1 Maxima und Minima. Man sagt, eine auf $D \subseteq \mathbb{R}$ erklärte Funktion f hat in $a \in D$ ein **globales Maximum**, wenn $f(x) \leq f(a)$ für alle $x \in D$ gilt. Die Zahl $b \in D$ heißt **lokales Maximum von f** , wenn es eine ε -Umgebung $(b - \varepsilon, b + \varepsilon)$ von b gibt, so dass $f(x) \leq f(b)$ für alle $x \in D \cap (b - \varepsilon, b + \varepsilon)$. Analog definiert man **globales Minimum, lokales Minimum**. Jedes Minimum und jedes Maximum heißt **Extremum**.

2.2 Satz. Ist f in einem offenen Intervall I differenzierbar, so gilt:

$$x_0 \in I \text{ ist lokales Extremum} \Rightarrow f'(x_0) = 0.$$

• Aus Satz 2.2 und den Bemerkungen folgt, dass

- 1) Randpunkte von D ,
 - 2) Punkte, wo f nicht differenzierbar ist, und
 - 3) **stationäre Punkte**, d.h. Punkte wo $f'(x) = 0$ ist,
- (2.3)

Kandidaten für Extrema sind.

2.4 Satz (Mittelwertsatz). Ist die Funktion f auf $[a, b]$ stetig und auf (a, b) differenzierbar, dann gibt es einen Punkt $x_0 \in (a, b)$ mit

$$f'(x_0) = \frac{f(b) - f(a)}{b - a}.$$

2.5 Satz. Für eine auf dem Intervall $I \subseteq \mathbb{R}$ differenzierbare Funktion f gilt:

- a) $f'(x) > 0$ auf $I \Rightarrow f$ ist auf I echt monoton wachsend,
- b) $f'(x) < 0$ auf $I \Rightarrow f$ ist auf I echt monoton fallend,
- c) $f'(x) \geq 0$ auf $I \Leftrightarrow f$ ist auf I monoton wachsend,
- d) $f'(x) \leq 0$ auf $I \Leftrightarrow f$ ist auf I monoton fallend,
- e) $f'(x) = 0$ auf $I \Leftrightarrow f$ ist konstant auf I .

2.6 Satz. Eine auf (a, b) differenzierbare Funktion f hat im stationären Punkt $x_0 \in (a, b)$ ein lokales Maximum (bzw. lokales Minimum), wenn es ein $\varepsilon > 0$ gibt, so dass die Ableitung $f'(x)$ im Intervall $(x_0 - \varepsilon, x_0)$ positiv und im Intervall $(x_0, x_0 + \varepsilon)$ negativ ist (bzw. in $(x_0 - \varepsilon, x_0)$ negativ und in $(x_0, x_0 + \varepsilon)$ positiv).

2.7 Satz. Ist f auf (a, b) zweimal stetig differenzierbar und $x_0 \in (a, b)$ ein stationärer Punkt, dann gilt:

- a) $f''(x_0) < 0 \Rightarrow f$ hat in x_0 ein lokales Maximum,
- b) $f''(x_0) > 0 \Rightarrow f$ hat in x_0 ein lokales Minimum.

2.8 Definition. Sei $I \subseteq \mathbb{R}$ ein Intervall. Eine Funktion $f : I \rightarrow \mathbb{R}$ heißt **konvex**, wenn für alle $x_1, x_2 \in I$ und alle $\lambda \in (0, 1)$ gilt:

$$f(\lambda x_1 + (1 - \lambda)x_2) \leq \lambda f(x_1) + (1 - \lambda) f(x_2).$$

Die Funktion heißt **konkav**, wenn $-f$ konvex ist.

2.9 Satz. Sei f auf einem Intervall I zweimal differenzierbar, dann gilt:

- a) $f'' \geq 0$ auf $I \Rightarrow f$ ist konvex,
- b) $f'' \leq 0$ auf $I \Rightarrow f$ ist konkav.

2.10 Definition. Sei $f : D \rightarrow \mathbb{R}$ eine Funktion. Der Punkt $x_0 \in D$ heißt **Wendepunkt**, wenn es ein $\varepsilon > 0$ gibt, so dass f auf dem Intervall $(x_0 - \varepsilon, x_0)$ konvex (bzw. konkav) ist und auf dem Intervall $(x_0, x_0 + \varepsilon)$ dem Intervall $(x_0, x_0 + \varepsilon)$ konkav (bzw. konvex) ist.

2.11 Satz. Sei $f : I \rightarrow \mathbb{R}$ zweimal differenzierbar. Sei ferner $x_0 \in I$ ein Punkt, so dass $f''(x_0) = 0$ ist und die zweite Ableitung im Punkt x_0 ihr Vorzeichen wechselt. Dann ist x_0 ein Wendepunkt.

2.12 Satz. Sind f, g in $[a, b]$ stetig und in (a, b) differenzierbar und ist $g'(x) \neq 0$ für alle $x \in (a, b)$, dann gibt es einen Punkt $x_0 \in (a, b)$, mit

$$\frac{f(b) - f(a)}{g(b) - g(a)} = \frac{f'(x_0)}{g'(x_0)}.$$

2.13 Satz (de l'Hospital). Sind f, g auf (a, b) differenzierbare Funktionen, $g'(x) \neq 0$ für alle $x \in (a, b)$, mit den Eigenschaften

a) $f(x) \rightarrow 0, g(x) \rightarrow 0$ oder $f(x) \rightarrow \infty, g(x) \rightarrow \infty$ für $x \rightarrow b^-$.

b) $\lim_{x \rightarrow b^-} \frac{f'(x)}{g'(x)} = L \in \mathbb{R} \cup \{\pm\infty\}$, dann gilt:

$$\lim_{x \rightarrow b^-} \frac{f(x)}{g(x)} = \lim_{x \rightarrow b^-} \frac{f'(x)}{g'(x)}.$$

Entsprechendes gilt für $x \rightarrow a^-$ und $x \rightarrow \pm\infty$.

2.14 Kurvendiskussion. Um eine Vorstellung von der Gestalt des Graphen $y = f(x)$ zu bekommen führt man eine Kurvendiskussion durch, d.h.

- 1) Maximalen Definitions- und Wertebereich bestimmen,
- 2) Symmetrie, Periodizität testen,
- 3) Stetigkeit und Differenzierbarkeit prüfen,
- 4) Nullstellen und Vorzeichen bestimmen,
- 5) Extremwerte ermitteln,
- 6) Monotoniebereiche ermitteln,
- 7) Wendepunkte suchen,
- 8) Konvexität, Konkavität untersuchen,
- 9) Asymptoten, Grenzwerte bestimmen, $|x| \rightarrow \infty, x \rightarrow$ „kritische Stellen“,
- 10) Skizze.

2.15 Nullstellen und Fixpunkte. *Oftmals benötigt man die Nullstellen einer Funktion. Jedoch kann man nur selten eine explizite Lösung angeben. Deshalb bestimmt man Folgen von Näherungslösungen der Gleichung $f(x) = 0$, d.h. man konstruiert eine Folge $(x_n)_{n \geq 0}$, so dass $f(x_n) \rightarrow 0$. Das Finden von Nullstellen von f ist äquivalent zum Finden von Fixpunkten von $g(x) = f(x) + x$.*

*Sei die Funktion f auf $[a, b]$ definiert, dann heißt $x \in [a, b]$ **Fixpunkt** von f , wenn $f(x^*) = x^*$.*

2.16 Satz. *Hat eine auf $[a, b]$ stetig differenzierbare Funktion f folgende Eigenschaften*

a) $a \leq f(x) \leq b$ für alle $x \in [a, b]$,

b) es gibt eine Konstante K mit $|f'(x)| \leq K < 1$ für alle $x \in [a, b]$,

dann gilt:

1) Es gibt genau ein $x^* \in [a, b]$ mit $f(x^*) = x^*$.

2) Die Iterationsfolge

$$x_{n+1} = f(x_n), \quad n \in \mathbb{N}_0 \quad (2.17)$$

mit beliebigem Startwert $x_0 \in [a, b]$ konvergiert gegen den Fixpunkt x^* .

3) Es gilt die Abschätzung:

$$|x_n - x^*| \leq \frac{K}{1-K} |x_n - x_{n-1}| \quad \text{für alle } n \in \mathbb{N}.$$

2.18 Newton Verfahren. *Man sucht die Nullstellen $f(x) = 0$ einer gegebenen Funktion mit Hilfe einer Fixpunktiteration für die Hilfsfunktion*

$$F(x) = x - \frac{f(x)}{f'(x)},$$

unter der Voraussetzung $f'(x) \neq 0$ auf $[a, b]$. Wir erhalten die Iterationsfolge

$$x_{n+1} := x_n - \frac{f(x_n)}{f'(x_n)}, \quad x_0 \in [a, b]. \quad (2.19)$$

2.20 Satz. Sei $x^* \in [a, b]$ eine Nullstelle der zweimal stetig differenzierbaren Funktion f . Falls $f'(x^*) \neq 0$ ist, gibt es ein kleines Intervall I , welches x^* enthält, so dass die in (2.19) definierte Iterationsfolge x_n für Startwerte x_0 aus diesem Intervall I gegen x^* konvergiert. Weiterhin gilt

$$|x_{n+1} - x^*| \leq M |x_n - x^*|^2,$$

wobei $M = \frac{\max\{|f''(x)|; x \in I\}}{\min\{|f'(x)|; x \in I\}}$.